



STIHL nutzt DELMIA Process Engineer

Standardisierung vereinfacht Prozessabläufe

Fellbach, 22. September 2009 – Die ANDREAS STIHL AG & Co. KG, Waiblingen, setzt zur Optimierung ihrer umfangreichen Planungsprozesse für Entwicklung und Fertigung ab sofort auf DELMIA Process Engineer, eine Softwarelösung von Dassault Systèmes, Weltmarktführer für 3D- und Product-Lifecycle-Management-Lösungen (PLM).

STIHL ist seit 1971 die meistverkaufte Motorsägenmarke weltweit. Die ANDREAS STIHL AG & Co. KG erzielte 2008 im Stammhaus mit 3750 Mitarbeitern rund 820 Mio. Euro Umsatz. Das Unternehmen entwickelt und fertigt Motorsägen und Motorgeräte für die unterschiedlichsten Anwendungen in Bau-, Holz-, Forst- und Landwirtschaft.

Der Einsatz von DELMIA Process Engineer (DPE) bei STIHL umfasst die Module PPR Navigator, Process Ressource Planning, Product Evaluation, Standard Time Measurement und Automatic Line Balancing. Fünf Arbeitsplätze wurden damit in der Prozessplanung ausgestattet, weitere 5 für die Planung der Montagebetriebsmittel; der Rollout erfolgte im Frühsommer 2009.

„Ziel war es, die Abbildung standardisierter Planungsprozesse in einem zentralen Planungswerkzeug zusammenzufassen“, erklärt Dr. Schlossarczyk, Leiter der Zentralplanung bei STIHL. Besondere Bedeutung kommt dabei der Nutzung des Manufacturing Hub als zentrale Datendrehscheibe für alle Planungsinformationen zu. Planungsbasis bildet die in SAP generierte Variantenstückliste, die über eine Schnittstelle in das System eingelesen wird. Die softwareunterstützte Abtaktung der Montagelinien erfolgt jetzt auf Grundlage der im DPE erstellten und in der Datenbank abgelegten Prozessplanungs-, Betriebsmittel- und Zeitwirtschaftsdaten. Veränderungen in der Stückliste oder im Prozess können einfach und flexibel berücksichtigt werden. Die Dokumentation der Planung erfolgt auf Knopfdruck.

„Diese Veränderungen ermöglichen uns frühzeitig erheblich effizientere und transparentere Prozesse bei der Entwicklung und Fertigung unserer Produkte“, betont Dr. Schlossarczyk. Mit DPE lassen sich die Planungsprozesse im Bereich Montageprozessplanung und Montagebetriebsmittelplanung einfach standardisieren. Bisher waren die Planungsprozesse überwiegend personengebunden und wurden wenig transparent in Officetools und einer Zeitwirtschaftssoftware für die an der Bearbeitung beteiligten übergreifenden Unternehmensbereiche bzw. externen Mitarbeiter geplant. Es bestand keine Sichtbarkeit der aktuellen Planungsstadien und Ergebnisse für alle Beteiligten. Heute werden die Ergebnisse über einfache Auswertungen für alle am Planungsprozess beteiligten Bereiche transparent.

Nach Einführung von DPE arbeiten nun alle Planer nach vorgegebenen Standards. Sämtliche Planungsinformationen werden zentral erfasst und sind wieder verwendbar. Präzise Montagezeitkalkulationen für die überwiegend manuellen Montagetätigkeiten erlauben nun die genauere Ermittlung des Personalbedarfs.

###

Über STIHL

Die STIHL Gruppe entwickelt, fertigt und vertreibt motorbetriebene Geräte für die Forstwirtschaft und Landschaftspflege sowie die Bauwirtschaft. Die Produkte werden grundsätzlich über den servicegebenden Fachhandel vertrieben – mit 32 eigenen Vertriebsgesellschaften, mehr als 120 Importeuren und rund 35.000 Fachhändlern in über 160 Ländern. STIHL ist seit 1971 die meistverkaufte Motorsägenmarke weltweit. Weltweit aufgestellt auf fünf Kontinenten und mit Vertretungen in mehr als 160 Ländern. Weitere Informationen finden Sie unter www.stihl.de.

Über Dassault Systèmes

Als Weltmarktführer von 3D- und Product-Lifecycle-Management-Lösungen (PLM) betreut Dassault Systèmes mehr als 100.000 Kunden in 80 Ländern. Seit 1981 agiert Dassault Systèmes als Vorreiter im 3D Softwaremarkt und entwickelt PLM-Anwendungen und Services, die standortübergreifend Produktentwicklungsprozesse unterstützen. PLM-Lösungen von Dassault Systèmes bieten die dreidimensionale Betrachtung des gesamten Produktlebenszyklus, der vom ersten Konzept bis zur Wartung des fertigen Produkts reicht. Das Portfolio von Dassault Systèmes besteht aus CATIA für die virtuelle Produktentwicklung – SolidWorks als 3D-CAD-Lösung – DELMIA für die virtuelle Produktion – SIMULIA für virtuelle Erprobung, ENOVIA für weltweites Collaborative Lifecycle Management und 3DVIA für Onlineanwendungen in 3D. Dassault Systèmes ist börsennotiert an der Nasdaq (DASTY) und Euronext Paris: (#13065; DSY.PA). Weitere Informationen finden Sie unter www.3ds.de.

CATIA, DELMIA, ENOVIA, SIMULIA, SolidWorks und 3D VIA sind eingetragene Warenzeichen von Dassault Systèmes oder Tochterfirmen in den USA und/oder anderen Ländern.

Presse-Kontakt

Dassault Systemes Deutschland GmbH
Jutta Treutlein
Raiffeisenplatz 4
70736 Fellbach
Tel.: +49-711-27300-234
Fax: +49-711-27300-599
jutta.treutlein@3ds.com

Storymaker GmbH
Karsten Eiß
Derendinger Str. 50
72072 Tübingen
Tel.: + 49-7071-93872-19
Fax: + 49-7071-93872-29
k.eiss@storymaker.de